



Im Steuerrohr dreht sich eine Titangabel, die Schweißnähte sind fein.



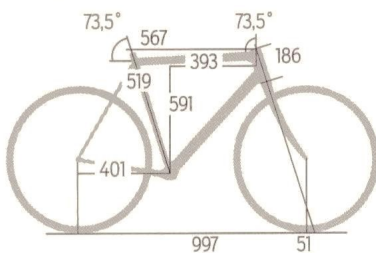
Edel: der dezente Schriftzug und Campa limitierte RS-Gruppe.



# RENNSTAHL

## 931 Rennrad

### Geometrie



### Einzeltest

Preis/Vertrieb	6400 Euro/Fachh. & direkt
Gewicht*	7,4 kg
Rahmenmaterial	Stahl (Reynolds 931)
Größen	S/M/L/XL

### AUSSTATTUNG

Schaltgruppe	Campa Super Rec. RS, 12-29
Kurbelsatz	Campa Super Rec. RS, 50/34
Bremsen	Campagnolo Super Record RS
Laufräder	Tune Skyline
Reifen	Schwalbe Pro One, 25 mm
Vorbau/Lenker	Falkenjagd/Ritchey
Sattel/Stütze	Tune/Falkenjagd

### RAHMENSET

Gewicht	2359 g
Steifigkeit Nm <sup>2</sup> /N/mm	Lenkkopf 65
	Tretlager 92
Komfort in N/mm	Front 269
	Heck 379
Sitzposition	komfortabel <input type="checkbox"/> sportlich <input type="checkbox"/>
Charakter	träge <input type="checkbox"/> wendig <input type="checkbox"/>

\*Gewicht Kompletttrrad ohne Pedale/Rahmen/Gabel.

- + sehr leicht, toller Fahreindruck
- + ausgewogene Sitzposition
- + eigenständiges, schlüssiges Konzept
- + sehr edle, aber teure Ausstattung
- Lenkkopf und Hinterrad weich

Testurteil **RoadBIKE**  
**SEHR GUT | 12 PKT.**

Rahmen-Set, max. 15 Punkte

Hinter Rennräder aus Stahl sind altbacken, schwer wie Blei und machen keinen Spaß? Wer so denkt, dem sei eine Probefahrt mit dem edlen 931 von Rennstahl empfohlen. Sehr leicht, sehr wendig, ohne je nervös zu werden und äußerst antrittstark, begeistert es vom ersten Meter an auf der Straße. Dabei dämpft der Rahmen auch noch gut, die bequem-sportliche Sitzposition gefällt Rennfahrern und Marathonisten gleichermaßen.

Hinter Rennstahl steht dasselbe Team um Andreas Kirschner, das – in Garching bei München ansässig – auch die Titan-Marke Falkenjagd verantwortet. Der Anspruch der Macher an sich selbst: die Innovations- und Technologieführerschaft in ihrem Bereich. Entsprechend eigenständig und modern gibt sich das 931. Den Edelstahlrahmen kombinieren die Entwickler mit einer hauseigenen Titangabel,

Vorbau und Sattelstütze sind ebenfalls aus unverwundlichem Titan gefertigt. Und auch die Tubeless-Reifen von Schwalbe drücken auf Rennstahl gibt sich technisch up to date.

Die weitere Ausstattung: edel und teuer. Die limitierte Sonderedition RS von Campagnolo Top-Gruppe Super Record schaltet unbremsbar zuverlässig (allerdings noch 11-fach Leichtbauteile von Tune drücken das Gewicht. Insbesondere die sehr leichten Skyline Laufäder verleihen dem Rennstahl Flügel, für athletische Fahrer wäre allerdings ein steiferes Hinterrad empfehlenswert.

Im Labor sammelte das 931 dank des geringen Gewichts, ordentlicher Komfortwerte und guter Tretlagersteifigkeit fleißig Punkte. Nur in Sachen Lenkkopfsteifigkeit bleibt das 931 etwas hinter den Erwartungen.

Wer eine andere Ausstattung wünschen kann sein Bike im Online-Konfigurator individuell zusammenstellen, los geht's ab 499 Euro mit Shimano Ultegra und Syntace-Teilen. Der Vertrieb erfolgt übrigens direkt oder über vier Händler in München, Berlin, Karlsruhe und Weyhe bei Bremen.

**Fazit: Stahl – modern interpretiert. Das leichte Rennstahl gefällt als eigenständiges Touren-Rennrad mit sportlicher Note. Nur der Lenkkopf könnte steifer sein.**